Rezensionen von Buchtips.net

Nicole Steyer: Die Hexe von Nassau

Buchinfos

Verlag:	Droemer Knaur (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	historischer Roman
ISBN-13:	978-3-426-51132-9 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	4,92 Euro (Stand: 07. Juni 2025)

Man schreibt das Jahr 1676. Im Herzogtum Nassau regiert Graf Johannes, ein strenggläubiger, gesetzestreuer Landesfürst, dem das Wohl seiner Untertanen ebenso am Herzen liegt wie sein gottgefälliges Handeln, mit dem er glaubt, Gottes Wohlwollen für die Ewigkeit zu erreichen. Als nun Mutmaßungen aus dem Kreise seiner Vertrauten an sein Ohr dringen, dass in einigen Fällen Hexenwerk im Gange sei, das den Bauern das Vieh sterben ließ und allerhand Schadenzauber Krankheit und Tod über die Menschen bringe, sieht er die Stunde gekommen, die Hexen aufspüren und einholen zu lassen, um damit sein Ansehen bei Gott zu erhöhen und Ungemach von seinem Volk abzuwenden.

Das ist willkommene Arbeit für den in seinen Diensten stehenden Henker Leonard Busch, den das Volk fürchtet, als sei er ein Abgesandter des Teufels. Dem wird die Entscheidung des Grafen den Säckel mit Münzen füllen und Verhöre und Hinrichtungen werden seine Grausamkeit befriedigen. Als die junge Katharina Heinemann, die mit ihrer Mutter Eva nahe der Stadt Idstein einen kleinen Hof bewirtschaftet, durch Denunziation in seine Hände gerät, beherrscht ihn nur noch ein Gedanke: "Die Hexe muss brennen"

Nicole Steyer hat einen großen Roman geschrieben. Gut recherchiert, in flüssigem Schreibstil und eindrucksvollen Worten malt sie ein Bild der damaligen Zeit. Es gelingt ihr hervorragend, den Leser in diese Welt miteinzubinden. Er läuft mit durch schlammige, aufgeweichte Straßen, fürchtet die gefahrvolle Stille dunkler Torbögen, in denen der Gestank nach Fäkalien die Luft verpestet und leidet mit den unschuldig Angeklagten in der lautlosen Schwärze dunkler Verließe, die sich erst dann wieder öffnen, wenn danach die Flammen der Scheiterhaufen Licht bringen. Umso anrührender sind die Momente der Liebe, des Vertrauens und der Menschlichkeit, die wieder Hoffnung aufleben lassen.

Nicole Steyers Buch ist eine beeindruckende Schilderung der damaligen Zeit und im Besonderen ein Plädoyer an alle Menschen, die dazu beitragen, die heutige Zeit zu gestalten. Irgendwo auf der Welt ist immer noch "Nassau" - besiegt werden kann es nur durch unsere Loyalität und Menschlichkeit. Ein Buch, das lange nachschwingt und in unseren Gedanken verweilt. Einfach wunderbar.

Du sollst nicht falsch Zeugnis reden wider deinen Nächsten. Gottes achtes Gebot, welches er den Menschen als Leitlinie gab, wird hier missachtet, und die Versündigung am Mitmenschen löst ein Inferno aus, das als flammendes Mahnmal der Geschichte dienen wird. Eindrucksvoll und nachdrücklich zeigt uns das Buch, in welche Abgründe der Mensch taumelt, wenn ihn die Werte verlassen, die seine Gedanken beschützen.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von brillenbaby
[21. November 2012]